

# Alliance of Fate

Von TrafalgarLaw2210

## Kapitel 16: Ein unerwarteter Allianzpartner

Die Strohhüte und Heart-Piraten waren bereits weitergelaufen und hatten gar nicht gemerkt, dass Law vor der Zelle stehen geblieben war. Erst Bepo bemerkte es schließlich. „Hm? Hey Käpt'n, was ist denn los?“ Nun merkten es auch die anderen und sie gingen zurück, um ebenfalls in die Zelle zu schauen.

„Hey dich kenn ich doch!“, rief Ruffy, als er eine der beiden Personen darin erkannte. „Strohhut und Trafalgar zusammen an einem Ort wie diesem? Das überrascht mich. Noch mehr überrascht es mich aber, dass du ein Schosshund der Weltregierung geworden bist, Trafalgar“, sagte die von Ruffy angesprochene Person.

„Das hat seine Gründe, Eustass, aber davon hast du wohl kaum eine Ahnung. Von Strategien im Allgemeinen wohl nicht, sonst würdest du wohl kaum hier sitzen“, konterte Law.

„Hey Zorro, kannst du das Gitter kaputtmachen?“, fragte Ruffy und Zorro grinste. Schnell hatte er das Gitter zerschnitten und die beiden Gefangenen befreit. Während Killer ein leises „Danke“ murmelte, entdeckte sein Kapitän Lynn und setzte ein dreckiges Grinsen auf. „Ein so hübsches Mädel wie du verschwendet seine Zeit mit solchen Idioten? Komm zu mir, ich kann dir viel mehr bieten“, sagte er, grinste noch schmutziger und ging zu ihr. Law beobachtete das mit finsterem Blick, er sagte aber noch nichts. Lynn hingegen grinste.

„Bedaure Kid, aber erstens bin ich bereits Teil einer wirklich tollen Crew, zweitens bin ich vergeben und drittens steh ich sowieso nicht auf so hässliche Typen, wie du einer bist“, gab sie zurück. Das wischte Kid sein Grinsen aus dem Gesicht, während alle anderen lachten oder grinsten. Sogar Law konnte sich ein kleines Lächeln nicht verkneifen.

Kids Gesicht sah mittlerweile sehr bedrohlich aus und er griff Lynn an. „das wirst du bereuen!“, giftete er. Er drückte sie mit seinem Metallarm fest gegen die Wand. Law allerdings reagierte sofort, öffnete einen Room und holte Lynn aus der Schusslinie, bevor er Kid ein Skalpell an die Kehle drückte. „Wage es nicht noch einmal, eine meiner Nakama anzugreifen, Eustass“, sagte er und klang dabei eiskalt und bedrohlich. Kid schlug seine Hand weg und drehte sich zu ihm um. „Dann halte deine Nakama im Zaum, Trafalgar“, erwiderte Kid ebenso bedrohlich.

„Kid, du brauchst deine Kräfte noch!° Zettel jetzt bitte keinen Kampf an!“, bat Killer seinen Käpt'n. Lynn hatte ihren Freund und Kapitän bereits von Kid weggezogen, damit die Situation nicht eskalieren konnte. „Schade, dass du recht hast, Killer“, meinte Kid schlecht gelaunt und wandte sich an Law. „Das klären wir noch! So einfach kommt ihr mir nicht davon!“ Law erwiderte darauf nichts. Ruffy hingegen wandte sich an Kid. „Habt ihr gegen Big Mum gekämpft?“ Kid nickte. „Dafür, dass sie so fett ist, ist

sie ziemlich schnell. Und trickreich.“ „Hmm...wir wollen gegen sie kämpfen. Wie wär's, wenn du mit uns zusammen kämpfen würdest?“, fragte Ruffy grinsend. „Auf keinen Fall!“, antwortete Kid zusammen mit Law, der ebenfalls dagegen war.

„Eigentlich gar keine schlechte Idee. Kid weiß wie sie kämpft. Das könnte uns einen Vorteil bringen. Und weitere starke Kämpfer können wir wirklich gut gebrauchen“, meinte Lynn mit Blick auf Law. „Und wir haben eine größere Chance, hier lebend wieder wegzukommen“, ergänzte Killer und schaute dabei Kid an. „Die beiden haben wohl recht“, kicherte Ruffy. „Na schön, dann schließen wir uns euch eben an“, kam es von Kid nach längerem Schweigen. „Es läuft aber nach meinen Regeln, Eustass. Und ich werde dich im Auge behalten“, sagte Law. „Alles was nötig ist“, spottete Kid. Law ignorierte ihn, schaute in die Verließe und ließ Kids Leute frei. Dann verließen die drei Crews den Kerker.